

## Moderne Designentgleisungen oder Zeitgeschmack ?

Wie ich in jüngster Zeit bereits öfters von anderen Autofahrern hörte, scheinen bei weitem nicht alle mit dem heute gebotenen Design mancher Autos einverstanden zu sein. Natürlich läßt sich über Geschmack trefflich streiten, das war schon immer so und des einen Freud ist des anderen Leid, aber inzwischen muss man sich doch beinahe täglich auf der Straße an den Kopf fassen und wundern, dass es für manche Autotypen überhaupt Käufer gibt.

Mir ist nämlich besonders in den letzten Jahren aufgefallen, dass es bei manchen Marken so einen komischen Formen - Trend zu Quallenautos gibt. Ich nenne die so, weil deren Formgebung so komisch aussieht, wie aufgedunsene Quallen im Meer. Rundlich schwülstige Formen, bei denen man aus der Lebenserfahrung gleich weiss, wer sich so aufplustert der hat es nötig, da ist meist nichts oder zumindest nicht viel dahinter. Besonders einige asiatische Autobauer üben sich offensichtlich eifrig in der Hervorbringung solcher, wie ich finde, potthäßlicher Auswüchse. Wie beispielsweise der Nissan Qashkai oder so ähnlich heissend, auch einige weitere, ähnlich gestylte Modelle von denen oder einige Modelle von Kia sowie teils auch Hyundai kommen mit derart aufgepumpten, geradezu abstoßend häßlichen Quallenautos daher. Um Mißverständnisse zu vermeiden, ich möchte hier gar nicht nur auf diesen speziellen Marken herumreiten, selbst einige europäische Autobauer "kreieren" inzwischen ebenfalls solche motorisierten Fettaugen. So fielen mir z.B. neulich in einem Werbeprospekt, der hier an alle Haushaltungen verteilt wurde, einige Renault - Modelle mit ähnlich qualliger Formgebung auf. Natürlich ändert sich der Zeitgeschmack und was viele Menschen 1960 gut fanden, käme heute bei einem Großteil der Kunden nicht mehr wirklich an. Das ändert nichts daran, dass man sich über diese Auswüchse an gestalterischer Häßlichkeit nur wundern kann. Die Erfahrung belegt hier, wer sich optisch so aufbläst, der hat es auch nötig, denn offensichtlich sind die Fahrleistungen dieser Schwellkörper auf Rädern eher dürftig, wie mir der Fachmann aus meinem Bekanntenkreis bestätigte, der an anderer Stelle bereits mehrfach zitierte KFZ - Meister, der in Stuttgart eine recht große Werkstatt betreibt.

Offensichtlich gibt es jedoch tatsächlich eine Käufergruppe für solche optischen Entgleisungen, was letztendlich in gewisser Form auch wieder ein Beleg mehr für die schon oft dargebrachte These ist, dass die ausufernde Geschmacksverirrung, gepaart mit der zunehmenden Unfähigkeit, Dinge realistisch beurteilen zu können teils bedingt durch die seit Jahren deutlich zunehmende kollektive Verblödung der Menschheit, immer mehr um sich greift. Dafür sprechen ja heute viele Faktoren, wie u.a. die enorme Verbreitung von Tattoo - Gekritzeln, was sich viele in hirnloser Manier stechen lassen, nur weils gerade Mode ist, ohne über die wirklichen Folgen logisch nachdenken zu können, z.B. dass sie sich damit bei den meisten Mitmenschen gleich zum nicht ernst zu nehmenden Kaspar machen; aber das ist ein anderes Thema; jedoch die Ursachen dafür scheinen zum Teil die gleichen Wurzeln zu haben. An sowas sieht man dann wieder schön, wie eines ins andere greift und irgendwie alles zusammen hängt. - Manche würden das alles möglicherweise auch einfach nur als Generationenproblem sehen, weil, zumindest ich, aus einer ganz anderen Generation stamme, die solche Dinge noch viel sachlicher beurteilt hat, während heute wohl mehr der Grundsatz "mehr Schein als Sein" gilt. Wie dem auch sei, man darf sich gewiss so seine Gedanken über diese seltsame Entwicklung machen und dem Treiben verwundert, aber nicht verärgert, zusehen.

..